27. Dieter-Allmrodt-Gedächtnisturnier in Waltershausen: (23.11.24)

Viele Mattenflöhe heimsen Team-Bronze ein

In Thüringen gingen 14 junge RVT-Athleten erfolgreich ins Rennen

Ergebnisse auf liga-db.de

WALTERSHAUSEN – Am 23.11.2024 fand das 27. Dieter-Allmrodt-Gedächtnisturnier in Waltershausen statt. Insgesamt 27 Vereine nahmen teil und auch unser Verein schickte mit 14 jungen Athleten eine recht große Delegation in die westliche Mitte Thüringens. Insgesamt holten unsere Jungs dreimal Gold, einmal Silber und zweimal Bronze, was am Ende mit 43 Punkten einen hervorragenden 3. Platz in der Mannschaftswertung hinter Dessau (53) und Jena (48) einbrachte. Alles in allem waren 177 Ringerinnen und Ringer aus 27 Vereinen auf die Matten gegangen.

Pascal Henning (U10, 31kg) - 10. Platz
Im ersten Kampf traf Pascal auf Friedrich Fund vom RV Lübtheen. In diesem Duell musste sich Pascal leider geschlagen geben. Fund konnte Pascal auf Schultern beim Stand von 10:0 besiegen. Im zweiten Duell unterlag er gegen Pepe Linus Schweiger mit 0:10. Er beendete das Turnier auf Platz 10.

Camillo Hahn (U10, 34kg) - 5. Platz
Im ersten Kampf traf Camillo auf Lukas Tag vom RSC Fulda. Dort bezwang er seinen Gegner mit einem Schultersieg (15:4). Im zweiten Duell stand Camillo Mark Tenser vom KSC Motor Jena gegenüber. Er erzielte einen Schultersieg beim Endstand von 2:0. Den dritten Kampf gegen Nero Radetzki vom KAV Mansfelder Land musste sich Camillo leider mit 14:18 geschlagen geben. In dem vierten Kampf gegen Mattis Eckenberger vom VfL Wolfhagen unterlag unser junger Thalheimer leider mit 2:13. Im abschließenden Kampf um Platz 5/6 gegen Talkha Paikhaev vom RV Thalheim setzte er sich durch und sicherte sich durch einen Schultersieg mit einem Ergebnis von 2:0 den 5. Platz.

Talkha Paikhaev (U10, 34kg) - 6. Platz
Im ersten Kampf traf Talkha auf David Tews vom KSV Witten. Mit einer Schulterniederlage und einem Endstand von 0:2 musste er sich geschlagen geben. Im zweiten Kampf traf Talkha auf Heinrich Schettler vom Verein Drei Gleichen Mühlberg. Das Endergebnis ging 12:5 für Talkha aus. Im dritten Kampf traf Talkha auf RVT-Ringer Henri Wirsing. Er erzielte mit einem technisch überlegenen Sieg ein klares 16:6. Im vierten Kampf traf Talkha auf Maxim Grankin vom VfL Wolfhagen. Talkha musste sich mit einer Schulterniederlage von 10:4 geschlagen geben. Im abschließenden Kampf um Platz 5/6 stand Talkha seinem Vereinskameraden Camillo Hahn gegenüber. Doch schließlich gelang es Camillo, Talkha auf Schultern zu besiegen (0:2)

Henri Wirsing (U10, 34kg) - 7. Platz
Im ersten Kampf ging Henri gegen Sofia Derevianko vom TBVfL Neustadt/Wildenheid an den Start. In einem spannenden und hart umkämpften Duell setzte sich Henri mit einer tollen Leistung durch und erzielte einen 12:6-Punktsieg. Danach traf Henri auf David Tews vom KSV Witten, dem er sich mit einer technischen Niederlage von 0:10 geschlagen geben musste. Zum Abschluss stand Henri wie erwähnt Talkha Paikhaev vom RVT gegenüber, der sich mit 16:6 durchsetzte.

Fritz Gerkowski (U8, 21kg) - 3. Platz

Im ersten Kampf stand Fritz gegen Anna Beck vom Ringer-Sport-Club Erfurt auf der Matte. Leider musste Fritz eine technische Niederlage einstecken, wobei das Endergebnis 1:11 lautete. Im zweiten Vergleich traf Fritz auf Milana Ficht von der SG Frischauf Fulda. In diesem Kampf musste er schließlich aufgeben, was ihm eine weitere Niederlage einbrachte.

Ian Brunner (U8, 23kg) - 5. Platz
Im ersten Duell traf Ian auf Emillian Richter vom ASV Plauen, dieser brachte Ian mit einer präzisen Schulterniederlage mit 0:4 auf die Matte. Im zweiten Kampf stand Ian gegen Fred Gerkowski aus dem RV Thalheim auf der Matte. Hier konnte Fred Gerkowski Ian mit einer Schulterniederlage mit 0:4 besiegen. Den 3. und 4. Kampf musste Ian leider aufgeben und beendete das Turnier auf Platz 5.

Muhammad Paikhaev (U8, 25kg) - 1. Platz
Im ersten Kampf traf Muhammad auf Michael Awzin vom RC Dessau. Das Ergebnis lautete ein 4:0 Schultersieg für Muhammad, ein souveräner Auftakt in das Turnier. Im zweiten Vergleich musste Muhammad gegen Eric Kretzschmar vom RVT antreten. Der Kampf endete mit einer Schulterniederlage für Kretzschmar. Das dritte Duell war ein spannender Schlagabtausch gegen Alexander Tag vom VfL Wolfhagen. Mit einem Schultersieg setzte er den Schlusspunkt und gewann beim Stand von 6:3. Im vierten Kampf konnte Muhammad seinen Gegner Vitus Genth vom SV Sömmerda ebenfalls auf Schultern besiegen. Der Kampf um den 1. Platz fand gegen Maxim Hennes vom KAV Mansfelder Land statt, und den gewann Muhammad technisch überlegen mit 10:0.

Eric Pfüller (U8, 25kg) - 6. Platz
Der Auftakt in das Turnier hätte nicht besser laufen können. Eric trat gegen Paul Stöcker vom RAV Schonungen an, den Eric mit einem technisch überlegenen 10:0 beendete. Im zweiten Kampf traf Eric auf Abdurrakhman Shakhbiev, einen sehr starken Gegner vom KSC Motor Jena. Am Ende hatte Shakhbiev die Oberhand und konnte Eric mit einem Schultersieg beim knappen Stand von 5:6 besiegen. Im dritten Vergleich fand Eric zurück zu seiner starken Form und konnte seinen Gegner, Christian Sebestyen vom TBVfL Neustadt/Wildenheid, mit einem Schultersieg bezwingen. Gegen Maxim Hennes vom KAV Mansfelder Land stand Eric im vierten Kampf auf der Matte. Leider musste er sich mit einer Punktniederlage von 6:12 geschlagen geben. Zum Abschluss ging es für Eric um den 5. Platz, da traf er auf Alexander Tag vom VfL Wolfhagen. Trotz seines kämpferischen Einsatzes konnte Eric die Schulterniederlage nicht verhindern.

Eric Kretzschmar (U8, 25kg) - 9. Platz
Im ersten Kampf traf Eric auf Alexander Tag vom VfL Wolfhagen. Alexander konnte Eric mit einem Schultersieg bezwingen. Der zweite Kampf führte Eric gegen Muhammad Paikhaev vom RV Thalheim. Muhammad, der später den ersten Platz im Turnier belegte, bezwang Eric mit einem Schultersieg.

Theo Bercke (U8, 29 kg) – 1. Platz
Theo begann das Turnier mit einem klaren Schultersieg gegen Stella Weiermüller. Mit einer sicheren Technik und Kontrolle setzte er sich schnell durch. Im zweiten Kampf zeigte Theo seine überlegene Technik und besiegte Malik Özdemir mit einem vorzeitigen 11:0-Sieg. Auch im dritten Kampf gegen Amir Rakhimdzhonov zeigte Theo seine Stärke. Er konnte den Vergleich beim Stand von 10:5 auf Schultern gewinnen. Im Finale traf Theo erneut auf Amir Rakhimdzhonov, den er auch hier mit einem Schultersieg (4:2) bezwang.

Muchsin Gazuev (U8, 31 kg) – 2. Platz
Muchsin startete stark und besiegte Carl Opfermann mit einem Schultersieg. Im zweiten Kampf ließ Muchsin seinem Gegner Matti Keßler keine Chance und setzte sich ebenfalls mit einem Schultersieg durch. Im Duell um Gold musste Muchsin sich Kristian Zuyeu geschlagen geben. Der Kampf endete mit einer Schulterniederlage – das bedeutete Silber.

Alex Senger (U12, 31 kg) – 1. Platz
Alex Senger gewann in seiner Gewichtsklasse aufgrund mangelnder Gegner kampflos den 1. Platz.

Amin Gazuev (U12, 42 kg) – 4. Platz
Amin startete stark mit einem klaren Schultersieg. Er dominierte den Kampf und gewann souverän mit 10:0. Im zweiten Vergleich musste er gegen Oskar Lieff antreten und verlor auf Schultern beim Stand von (2:12). Amin zeigte sich im Anschluss kämpferisch und besiegte Miron Mosnizki mit einem weiteren Schultersieg. Im vierten Kampf musste Amin sich mit einer Punktniederlage (3:6) gegen Tymur Melnyk geschlagen geben. Im letzten Duell um den 3. Platz kassierte Amin eine 0:6-Punktniederlage gegen Jakob Seibel und belegte somit den 4. Platz.

Shamil Ziatdinov (U12, 46 kg) – 3. Platz
Shamil startete mit einem technisch überlegenen Sieg gegen Bilal Bersanov. Er dominierte den Kampf und gewann klar mit 16:0. Auch im zweiten Vergleich zeigte Shamil eine starke Leistung und besiegte Paul Ole Remmert mit einem technisch überlegenen Sieg (10:0). Gegen Mokhmad-Ami Khalimov musste Shamil anschließend eine technische Niederlage hinnehmen, ehe er Martin Boros mit einem auf Schultern bezwang. Im Kampf um Bronze setzte Shamil ein weiteres starkes Ausrufezeichen und besiegte Oleksii Konkus technisch überlegen (12:0). Dadurch sicherte er sich verdient den 3. Platz.

Ein großes Dankeschön an unsere Trainer Tino, Dominic und Nicole für euren unermüdlichen Einsatz, eure Motivation und die wertvolle Unterstützung!

Lilly Schneider/Holger Hähnel, 04.01.2025.

Galerie
















2
1
3


2
1
3


1
3


2
1
2
3

